

Kanti braucht zweiten Sieg



Im Hinspiel gegen Senica lief viel über die Mitte wie hier mit Kanti-Captain Micheli Tomazela Pissinato (links). Bild Michael Kessler

Mit dem 3:1-Erfolg gegen die Slowakinnen aus Senica gelang dem VC Kanti vor einer Woche der erste von zwei Schritten zum möglichen Einzug in den Sechzehntelfinal des Challenge Cups.

VOLLEYBALL Frühes Aufstehen war gestern Morgen für die elf Spielerinnen, vier Trainer und Betreuer sowie wenige Fans angesagt, um die Reise an das Rückspiel in die Slowakei anzutreten. Um 6.30 Uhr ging es von der Schweizersbildhalle in Richtung Flughafen Zürich-Kloten, wo mit einer schneebedingten Verzögerung von rund einer Stunde der Flug nach Wien führte. Dort wurde der VC Kanti vom gegnerischen Klub mit dem Car abgeholt, die Fahrzeit in den Norden der Slowakei nach Senica betrug rund 2,5 Stunden. Standen gestern Abend rund 90 Minuten Training auf dem Programm, folgt heute ab 10.00 Uhr eine weitere Einheit.

Im Hinspiel hatten die Schaffhauserinnen nach einem nervösen ersten Satz dann Senica im Griff. «Mit Veronika Krajcoca und Captain Slavka Mihalova haben sie zwei gute Spieler», nennt Kantitrainer Andi Vollmer die beiden Hauptpunktlieferantinnen. «Wir haben jetzt Vorkenntnisse und werden von Anfang an besser dastehen». Neu kennenlernen wird der VC Kanti in Senica allerdings die 33-jährige Olga Kovacovicoa, die zweifache Mutter war in der letzten Woche nicht mit nach Schaffhausen gereist. Mit dem Sieg in der ersten Begegnung hat der VC Kanti gemäss dem wieder veränderten Reglement 2010/2011 das hier mögliche Maximum herausgeholt. Denn bei einer allfälligen Niederlage wird nicht – wie in der letzten Saison – das Gesamtsatzverhältnis für das Weiterkommen zu Rate gezogen, sondern es folgt in jedem Fall ein Entscheidungssatz, der sogenannte Golden Set, in dem wie im Tiebreak auf 15 Punkte gespielt wird. «Diese Regelung wurde wieder eingeführt, damit es nicht zu einem Geisterspiel kommt, nachdem die Entscheidung gefallen ist», erklärte Vollmer. Diese Situation kann und will der VC Kanti vermeiden, in der Administration ist man bereits auf die notwendigen Schritte, die der für Donnerstag erwarteten Auslosung der nächsten Runde folgen würden, gut vorbereitet. (R. Sta.)